

Bericht zum Haushaltsvollzug der Hansestadt Stralsund - Stichtag 04.05.2023

5 Ausgewählte Maßnahmen

Nr.	TH	Bezeichnung	Einzahlungen		Auszahlungen		Derzeitiger Fortschritt der Maßnahme
			Fortgeschriebener Ansatz	IST Zahlung	Fortgeschriebener Ansatz	IST Zahlung	
Gesamt			49.294.129,22	4.740.965,58	80.262.597,69	4.999.380,15	in TEUR
15-1050-0001	06	Zukunftssicherung des Segelschulschiffes "Gorch Fock I"	6.558.700,00	0,00	6.352.500,00	7.569,94	Mit Beschluss der Bürgerschaft (Beschluss-Nr. 2023-VII-02-1060) wurde der Kauf der Gorch Fock in Höhe von 1.130,5 TEUR beschlossen. Der Kauf durch die Hansestadt Stralsund ist die Voraussetzung für den Erhalt der Fördermittel in Höhe von 9.502,8 TEUR (Gesamtinvestitionen 10.558,6 TEUR). Die Investition umfasst die Planungs- und Projektierungskosten, die schiffbauliche Maßnahmen zur Sicherung der Schwimmfähigkeit, Die Gorch Fock wird voraussichtlich Ende Mai verholt.
18-7091-0012	09	Erneuerung Mönchstr. 25-25: Abschnitt Barrierefreiheit STRALSUND MUSEUM	1.376.700,00	0,00	2.635.758,84	1.534.768,00	Die Neueröffnung ist für 2024/2025 geplant. Eine Teilöffnung wird es nicht geben, da der hierfür geplante Rundgang aufgrund von baulichen Gegebenheiten nicht möglich ist. 2022 wurden die Ausstellungen und Ausstattungen neu geplant und für die Haushaltsplanung 2023 neu veranschlagt. Die Gesamtkosten für den ersten Bauabschnitt werden derzeit auf ca. 7,8 Mio. EUR geschätzt (ursprünglich 5,6 Mio. EUR). Dagegen stehen Fördermittel in Höhe von ca. 4 Mio. EUR. Die Kosten für die Ausstellungen und Ausstattungen belaufen sich auf ca. 3,6 Mio. EUR mit einer Förderung in Höhe von 1,1 Mio EUR. Aktuell gibt es mit Putz- und Metallarbeiten nur einen geringen Baufortschritt.
17-7091-0006	10	Neubau der GS "Hermann Burmeister"	2.973.042,89	0,00	5.809.937,87	1.029.750,00	Die bauliche Fertigstellung erfolgt voraussichtlich im 3.Quartal 2023. Die Inbetriebnahme findet zum Schuljahr 2023/2024 statt. Derzeit finden in dem Gebäude Bodenverlegungsarbeiten, Malerarbeiten und der Einsatz von Zargen und Türen statt. Die Gesamtkosten werden auf 11 Mio. EUR geschätzt und befinden sich im finanziell geplanten Rahmen.
18-7091-0001	10	Erneuerung Schulgebäude und Außenanlagen GS "Juri Gagarin"	6.638.300,77	0,00	1.700.142,60	292.320,70	Die Inbetriebnahme der Schule erfolgte am 15.08.2022. Das Projekt befindet sich in der Verwendungsnachweisprüfung. Ein letzter Mittelabruf wurde vorgenommen. Die Gesamtkosten betragen ca. 9,6 Mio. EUR. Dem gegenüber stehen ca. 6,8 Mio EUR Förderung.
21-7091-0001	10	Neubau Klassenhaus zur Erweiterung Schulzentrum am Sund	5.541.451,59	0,00	6.231.090,34	77.888,16	Der Neubau der Regionalen Schule wird voraussichtlich zum Sommer fertiggestellt, sodass eine Inbetriebnahme zum Schuljahr 2023/2024 stattfinden kann. Derzeit erfolgen die Bodenverlegung, Malerarbeiten und der Einbau der Zargen und Türen. Die Gesamtkosten betragen ca. 12,9 Mio. EUR und befinden sich derzeit im finanziell eingeplanten Rahmen.
15-7091-0001	10	Neubau Stadion Kupfermühle - BA Stadionbereich, BA Mehrzwecksportfeld, BA Funktionsgebäude	1.845.000,00	329,52	2.934.673,43	14.806,03	Die bauliche Fertigstellung des BA Stadionbereich ist erfolgt. Die Gesamtkosten umfassen ca. 5,9 Mio. EUR. Die noch ausstehenden Fördermittel für den ersten Bauabschnitt in Höhe von 3,3 Mio EUR sind zum Jahresende 2022 eingegangen. Die Ausschreibungen für die Bauausführung des Mehrzwecksportfeldes sind in Vorbereitung. Der Bau eines Funktionsgebäudes ist für die mittelfristige Finanzplanung vorgesehen.

Nr.	TH	Bezeichnung	Einzahlungen		Auszahlungen		Derzeitiger Fortschritt der Maßnahme in TEUR
			Fortgeschriebener Ansatz	IST Zahlung	Fortgeschriebener Ansatz	IST Zahlung	
09-2060-0051	11	Grundstücksverkehr	2.250.000,00	53.442,89	0,00	0,00	Derzeit ist kein Rückgang von Grundstücksnachfragen aufgrund der steigenden Zinsen und der Inflation bemerkbar. In der Bürgerschaftssitzung am 04.05.2023 wurde der Verkauf eines Grundstückes im sechstelligen Bereich beschlossen. Weitere Verkäufe stehen im Laufe des Jahres noch aus.
21-2060-0007	11	Verkauf Schwesternschule Schwesternwohnheim - Neubau Schwesternwohnheim - Bestandssanierung	3.141.900,00	0,00	0,00	0,00	Mit Beschluss der Bürgerschaft am 04.05.2023 zur Beschlussvorlage B 0010/2023 wurde ein Flächentausch zwischen der SWG und der Hansestadt Stralsund beschlossen. Demnach erhält die SWG fast 2/3 des Areals. Als Gegenwert erhält die Hansestadt Stralsund Grundstücksflächen, welche der Wohnraumentwicklung sowie der Umsetzung des B-Planes Nr. 81 dienen. Die Wertdifferenz wird an die Hansestadt Stralsund ausgezahlt.
22-7091-0009	11	Erneuerung Steuerungsanlage Schiffsliift im MIGP Volkswerft	0,00	0,00	2.600.000,00	0,00	Die Vergabe ist erfolgt. Nach der Beratung zur Bauablaufplanung beginnt die Umsetzung des Vorhabens.
22-7091-0010	11	Herstellung von Brandabschnitten im MIGP Volkswerft	0,00	0,00	1.680.000,00	0,00	Die Vergabe und weitere Anbahnungen der Beauftragung haben stattgefunden.
20-3090-0002 20-3090-0003 20-3090-0005 20-3090-0010 21-3090-0002	13	größere Beschaffungen Feuerwehr	375.000,00	0,00	2.547.000,00	22.102,58	Die Aufträge zur Beschaffung des Hilfeleistungslöschfahrzeugs (20-3090-0002) und des Mehrzwecksbootes (20-3090-0010) konnten bereits vergeben werden. Zwar überstiegen die Angebotssummen die ursprünglichen Planansätze um ca. 180,0 TEUR. Diese konnten jedoch im Rahmen der Haushaltsplanung 2023 berücksichtigt werden.
17-6060-0034	15	Erneuerung Tribseer Damm	245.111,21	1.743.888,79	839.249,89	78.380,14	Die Fertigstellung erfolgte Ende 2022. Die Gesamtauszahlungen belaufen sich derzeit auf ca. 4,4 Mio. EUR. Die Fördermittel in Höhe von 1.743,9 TEUR sind 2023 eingegangen. Derzeit erfolgt die Planung für die Nebenanlagen und die Kreuzung Richtenberger Chaussee/Rosocker Chaussee.
11-6060-0021	15	Erneuerung Hainholzstraße			579.282,63	86.500,70	Die Fertigstellung des Bauabschnittes 4.1 erfolgt voraussichtlich bis zum Jahresende. Im Anschluss erfolgt der Bauabschnitt 4.2, welcher von der Kreuzung Hainholzstraße/Lindenstraße, Carl-von-Essen Straße bis zur Kreuzung Hainholzstraße/Knieperdamm reicht.
18-6060-0002	15	Erschließung Nördliche Hafensinsel, 2. BA			1.000.000,00	0,00	Das Vorhaben wird voraussichtlich im Herbst 2023 beendet sein. Die Gesamtkosten betragen ca. 12,5 Mio. EUR. Davon trägt die Hansestadt Stralsund einen Eigenanteil in Höhe von ca. 1 Mio. EUR.
20-6060-0004	15	Sanierung Straße Am Stadtwald	0,00	0,00	1.043.098,06	21.459,92	Das Vorhaben befindet sich in der Bauausführung und soll im Juli 2023 fertiggestellt werden. Die Straße erhält erstmalig eine Regenentwässerung und wird befestigt, um einen verkehrssicheren Zustand herzustellen.
13-6060-0020	15	Freizeitbereich Sundpromenade - 1. BA	50.000,00	0,00	836.294,59	142.754,41	Der 1. BA wurde im Jahr 2022 fertiggestellt. Die Auszahlungen hierfür betragen ca. 3,6 Mio. EUR. Demgegenüber stehen Fördermittel in Höhe von ca. 2,5 Mio EUR. Der Bauabschnitt wurde noch nicht schlussgerechnet und ist mangelbehaftet. Im September soll die Baufirma zur Sanierung des Betonholmes beauftragt werden, um die Mängel zu beseitigen.

Nr.	TH	Bezeichnung	Einzahlungen		Auszahlungen		Derzeitiger Fortschritt der Maßnahme in TEUR
			Fortgeschriebener Ansatz	IST Zahlung	Fortgeschriebener Ansatz	IST Zahlung	
20-7091-0011	16	Neubau eines Hortgebäudes mit integrierter Verpflegungssystemeinrichtung in der Wallensteinstraße	1350000	0,00	3.841.342,65	0,00	Die Ausschreibung ergab Angebote bis zu 11 Mio. EUR bei geplanten Gesamtkosten von 3,6 Mio EUR. Derzeit befindet sich ein zweites Verfahren in der Auswertung.

Neue Maßnahmen im Jahr 2023

23-6060-0010	15	Umgestaltung Neuer Markt	0,00	0,00	643.400,00	0,00	Die Finanzierung musste neu veranschlagt werden, da eine Veränderung der Förderungsgrundlage vorlag. Das Vorhaben ist in Planung und Vorbereitung, sodass in 2024 mit der Durchführung begonnen werden soll.
23-6060-0021	15	Errichtung eines Grünen Boulevard in Knieper West	280.500,00	0,00	330.000,00	0,00	Mit Schreiben vom 09.03.2023 hat das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen bestätigt, dass das Vorhaben in das Bundesprogramm "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel" aufgenommen wurde. Die Förderquote beträgt 85%. Es ist vorgesehen, die Planungsleistungen im Jahr 2023 durchzuführen, um dann 2024/2025 die Bauausführung zu realisieren.